



Münzen - Banknoten - Primitivgeld - Sammlerzubehör - Kataloge - Import - Export - Großhandel

# Moderne Münzen

## Münzen - Schoenawa

Inh. Hartmut Schoenawa

Ostlandstrasse 12

D-38315 Werlaburgdorf

Telefon: 05335 - 949 66 / Telefax: 05335 - 949 77

e-mail: Hartmut.Schoenawa@t-online.de

www.muenzen-schoenawa.de

# Die Geschäftsbedingungen der Firma Münzen - Schoenawa

3. Auflage, Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Firma Münzen - Schoenawa

### Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung .....	2
2. Benutzungshinweise .....	2
3. Liefer- und Dienstleistungsprogramm .....	2
3.1 Lieferprogramm .....	2
3.2 Fertigungsprogramm .....	2
3.3 Dienstleistungsprogramm .....	2
3.4 Dienstleistungen, die ich nicht anbieten kann .....	2
4. Listenversand .....	2-3
5. Bestellungen .....	3
6. Lieferung .....	4
6.1 Besondere Hinweise zur Lieferung .....	4
7. Versandbestimmungen, die bei mir zur Anwendung kommen .....	4
7.1 Inland .....	4
7.1.1. Versicherung - Inland .....	4
7.2 Ausland .....	4
7.2.1. Versicherung - Ausland .....	4-5
8. Abkürzungen .....	5
8.1 allgemeine Abkürzungen und Zeichen .....	5
8.2 Abkürzungen für Metalle .....	6
8.3 Abkürzungen für Erhaltungen mit Erklärungen .....	14-17
9. Erhaltungs- und Preisschwankungen .....	17-18
10. Jahrgänge und deren Liefermöglichkeit .....	18-23
10.1 Extrabesorgung von Jahrgängen und besseren Erhaltungen .....	20-23
11. Sätze .....	23
12. Bezahlung .....	23-29
12.1 Bezahlung - Allgemein .....	23-24
12.2 Reservierungen .....	?
12.3 Eigentumsvorbehalt .....	24
12.4 Bezahlung - Inland .....	24-26
12.5 Bezahlung - Ausland .....	26-28
12.6 Ratenzahlung .....	28-29
13. Rücksendungen .....	29-30
13.1 Rücksendegrund .....	30
14. Verrechnung bei Rücksendungen .....	31
15. Bedingungen für Wartelisten .....	32-34
16. Bedingungen für Neuheiten-Abo's .....	34-36
17. Sonstige Abo's .....	36-37
18. Abo's für Zeitschriften .....	37
19. Auktionsbedingungen .....	38-44
19.1 für Auktionskunden .....	38-41
19.2 für Einlieferer .....	41-44
20. Mahnverfahren .....	44-46
21. Bedingungen für andere Händler und Banken .....	46
22. Druckaufträge im Kundenauftrag .....	46

## 1. Einleitung

Diese Geschäftsbedingungen befassen sich sowohl mit dem herkömmlichem Verfahren einer schriftlichen Bestellung als auch einem über elektronische Medien abgewickelter Geschäftsvorgang. Daher sind einige Passagen nur für das schriftliche Verfahren, andere nur für das elektronische Verfahren zu verstehen.

In dem vorliegenden Heft habe ich die allgemein üblichen und anerkannten Geschäftsbedingungen im Münzenhandel, sowie die besonderen Bedingungen in meiner Firma zusammengefasst.

Ich möchte Sie, meine Kunden, bitten, dieses Heft so lange aufzubewahren, wie Sie mit mir in geschäftlicher Beziehung stehen wollen. Dieses Heft erhält jeder Kunde einmal kostenlos, sowie auch jeder neue Kunde einmalig. Nur auf besondere Anforderung (z.B. bei Verlust) können Sie ein Ersatzexemplar erhalten.

Dieses Heft ersetzt die Geschäftsbedingungen und Hinweise in meinen regelmäßigen Preislisten. Die Bedingungen werden also ab sofort nicht mehr in meinen Lagerlisten erscheinen, sondern nur noch Änderungen werden erwähnt. Es wird in diesem Heft auf besondere Punkte hingewiesen, die eine Änderung erfahren können.

Hierdurch werden nicht nur die Geschäftsbedingungen, Lieferhinweise, Jahrgangserklärungen, Wartelisten- und Abonnementsvereinbarungen übersichtlich zusammengefasst, es werden auch die regelmäßigen Listen auf das Wesentliche beschränkt.

Das Heft enthält außerdem Vordrucke (weißes Papier), die Sie bei Bedarf entsprechend ausfüllen und heraus-trennen können. Weitere Vordrucke dieser Art erhalten Sie gratis auf Anforderung.

Im elektronischen Verfahren werden diese Bedingungen auf die Homepage eingestellt und bei Bedarf umgehend korrigiert oder ergänzt. Vordrucke werden als .pdf-Dateien zum Download zur Verfügung gestellt.

## 2. Benutzungshinweise

Wenn Ihnen der geschäftliche Ablauf eines Kaufs im Versandhandel oder der Ersteigerung auf einer Fernbietauktion nicht bereits aus früheren Geschäften mit mir geläufig ist, gibt die Aufstellung auf der Titelseite den Hinweis darauf, wo Sie die noch offenen Fragen geklärt finden.

An einigen Stellen dieses Heftes werden Sie folgendes Zeichen finden: (#)

Dieses bedeutet, dass sich der dort geschilderte Sachverhalt oder die genannten Zahlenwerte ändern können. Das bezieht sich insbesondere auf Mehrwertsteuersätze (bei Export Mehrwertsteuerabzug), auf Porto- und Banküberweisungsgebühren. Die Änderung dieser Gebührensätze erfolgt ohne besondere Mitteilung an den Kunden. Ändern sich Sachverhalte auf Grund geänderter steuerlicher oder postalischer Versandbestimmungen, so werden diese in der nächst folgenden, regulären Preisliste mitgeteilt.

## 3. Liefer- und Dienstleistungsprogramm

### 3.1 Lieferprogramm

- Münzen ab ca 1900 aus allen Ländern der Welt.
- Banknoten ab ca 1950 aus allen Ländern der Welt.

- vormünzliche Zahlungsmittel (Primitivgeld), hauptsächlich aus Asien.
- Literatur über das gesamte Gebiet der Numismatik sowie anderer Sammelgebiete
- Reinigungs-, Pflege- und Konservierungsmittel für Münzen.
- Sammlerzubehör.
- Aufbewahrungsprogramme der Firma Leuchtturm.

### 3.2 Fertigungsprogramm

- Herstellung von Reinigungsmittel für Münzen.
- Verlag und Druckerei von Katalogen.
- Ausführung von Druckaufträgen.

### 3.3 Dienstleistungsprogramm

- Beratungen
- Gutachten
- Wertschätzungen
- Führung von Wartelisten, Suchlisten und Vormerkungen auf Neuerscheinungen. Bedingungen siehe Artikel 15
- Durchführung von Neuheiten-Abos für viele derzeit existierende und zukünftig entstehende Staaten. Bedingungen siehe Artikel 16
- Durchführung von Daueraufträgen zur periodischen Lieferung. Bedingungen siehe Artikel 17
- Einziehung fälliger Beträge jeder Art im Lastschriftverfahren durch die Bank oder mittels Kreditkarte: Siehe Artikel 12.3
- Je nach Maßgabe des vorhanden Vorrat können Sie zur Frankatur Ihrer Sendungen (nicht für Pakete) bestimmte Sonder- oder Dauermarken der Deutschen Post AG sowie Marken der Wertzeichendrucker wünschen. Ferner verwende ich auf Wunsch auch Ihre Marken, wenn Sie diese der Bestellung beilegen. Weitere Bemerkungen dazu siehe Artikel 7.
- Durchführung von Auktion für Münzen, Banknoten, vormünzlichen Zahlungsmitteln, Stücken von münzkundlichem Wert, Medaillen, Briefmarken und in besonderen Fällen auch von Antiquitäten.

### 3.4 Dienstleistungen, die ich nicht anbieten kann

- Heraussuchen bestimmter Jahrgänge und Münzzeichen. Das gilt jedoch nicht für Auktionen sowie besonderen Angeboten in der Lagerliste. Siehe dazu auch Bemerkungen in Artikel 10.
- Heraussuchen von besseren oder schlechteren Erhaltungen als in der Lagerliste angegeben. Weitere Bemerkungen siehe Artikel 10.
- Durchführung von Wartelisten auf bestimmte Jahrgänge.

### 4.1. Listenversand in gedruckter Form

Die regelmäßig erscheinenden Preislisten sind kostenlos und portofrei für jeden Kunden. Sie werden automatisch nach dem jeweiligem Erscheinen zum Versand gebracht, eine Anforderung von neuerscheinenden Listen ist nicht notwendig.

Als Kunde gilt jedermann, der regelmäßig oder gelegentlich etwas kauft. Die Höhe des Kaufbetrages ist ohne Bedeutung. Jeder Kunde erhält bis zu 2 Listen nebst Ergänzungslisten gratis nach seinem letzten Kauf. Wird auf zwei aufeinander folgenden Listen nebst Ergänzungslisten nichts gekauft, erhält der Kunde eine Mitteilung, dass das Erscheinen neuer Listen kurz bevor

steht. Ich bitte in diesem Schreiben um einen Kostenbeitrag für gewünschte Listen gemäß nachfolgender Preistabelle. Der Betrag kann als Schein oder in Briefmarken übersendet werden. Der Kunde erhält dann die gewünschten Listen zusammen mit einem Gutschein über den gezahlten Betrag. Dieser Betrag kann beim einem folgenden Kauf in voller Höhe angerechnet werden.

Erhalte ich auf diese Mitteilung keine Mitteilung so erfolgen keine weitere Zusendungen von Listen.

Es erscheinen folgende Listen in der Firma Münzen-Schoenawa:

Liste	Erscheinungsweise	Preis
1. Hauptliste für Münzen	1x jährlich	7,50
2. Preisliste für Euro	auf Anforderung	1,50
3. Ergänzungslisten	mehrmals jährlich	gratis
4. Auktionslisten	3x jährlich	5,00
5. Banknotenlisten	3x jährlich	4,00
6. Deutsches Papiernotgeld	unregelmäßig	3,00
7. Primitivgeldlisten	auf Anforderung	gratis
8. Bücher-, und Zubehör.	auf Anforderung	gratis
9. Mineralien	auf Anforderung	gratis

**Erklärungen:** Die Hauptliste für Münzen enthält den gesamten Lagerbestand am Erscheinungstag. Die Hauptliste wird in unregelmäßigen Abständen auf der Homepage aktualisiert, meist nach größeren Neueingängen.

Die Ergänzungslisten erscheinen mehrmals jeweils zwischen zwei Hauptlisten und stellen immer eine Ergänzung zur Hauptliste dar. Darin sind alle Neuzugänge und wichtige Preisänderungen vermerkt. Nicht vermerkt wird, welche Münzen aus der Hauptliste ausverkauft sind. Diese Ergänzungslisten werden auch auf die Homepage gestellt und öfters aktualisiert.

Auktionskisten sind nicht jederzeit verfügbar. Sie erscheinen erst unmittelbar nach dem Einlieferungsschlußtag. Das ist ungefähr 4 Wochen vor dem Auktionstermin, der auf dem Deckblatt angegeben ist. Bis zu diesem Tag können Sie Ihre Gebote einsenden. Nach der Auktion findet der sog. Nachverkauf statt, der normalerweise 4 Wochen dauert. Ausführliche Auktionsbedingungen siehe dort. Daher werden Anfragen nach dieser Liste gesammelt und bei Erscheinen ausgeführt. Auktionslisten werden im allgemeinen der Haupt- bzw. Ergänzungsliste beigelegt. Die Auktionsliste wird auf die Homepage gestellt, sobald Gebote akzeptiert werden. Banknotenlisten erscheinen drei Mal im Jahr und stellen immer den gesamten Lagerbestand dar.

Die Liste Papiernotgeld enthält vorwiegend deutsches Papiernotgeld aus der Zeit von 1914 bis 1924. Es ist nach Bundesländern geordnet und nach Schoenawa-, oder Meyer-Katalogen numeriert. Diese Liste erscheint nicht auf der Homepage, sie kann bei Bedarf als Datei mit Email angefordert werden.

Primitivgeldlisten erscheinen nur, wenn genügend Material verfügbar ist. Zusätzlich kann jederzeit ein Computerausdruck des verfügbaren Lagerbestandes angefordert werden.

Die Bücherliste und die Mineralienliste sind nur als Computerausdruck erhältlich. Diese Liste enthält alle am Erstellungstag vorrätigen Bücher und Mineralien.

Eine Zubehörliste ist in meiner Schrift „10 Gebote für die Münzenreinigung“ enthalten. Wer eine Zubehörliste wünscht, fordere bitte die „10 Gebote“ an.

## 4.2. Listenversand als E-Mail:

Alle Preislisten können jederzeit in der neuesten Form als pdf- oder Word-Datei angefordert werden. Das erfolgt über eine meiner emails:

Hartmut.Schoenawa@t-online.de  
Verkauf@muenzen-schoenawa.de

## 4.3. Listenversand als Fax:

Ergänzungslisten können jederzeit mit Fax angefordert werden. Wegen des Umfangs von über 60 Seiten meiner Hauptlisten eignen sich diese nicht zum Fax-Versand. Die Anforderung der Listen erfolgt an meine Fax-Nummer: 05335 94977

## 4.4 Listen auf meiner Homepage

Alle Preislisten befinden sich auch auf meiner Homepage: [www.muenzen-schoenawa.de](http://www.muenzen-schoenawa.de)

Auf dieser Homepage werden alle Listen immer dann erneuert, wenn wesentliche Veränderungen eingetreten sind. Das Datum der letzten Aktualisierung wird auf der Startseite angezeigt.

## 5. Bestellungen

Mit jeder Münzen- und Banknotenliste erhalten Sie Bestellformulare. Die Benutzung dieser Formulare ist nicht Bedingung, Sie können selbstverständlich auch eigenes Briefpapier oder Postkarten verwenden, sowie bei nicht ausreichendem Platz auf dem Bestellblatt auf eigenem Papier weiter schreiben.

Bestellungen können auch mit Fax (05335 94977) oder mit Email „[verkauf@muenzen-schoenawa.de](mailto:verkauf@muenzen-schoenawa.de)“ erfolgen. Sie können auch die „Kontakt“-Funktion der Homepage zur Übermittlung nutzen. Auch zur Formulierung von Sonderwünschen könnten die vorgedruckten Bestellblätter nicht ausreichen. Auf Anforderung sende ich Ihnen gern weitere Bestellblätter zu.

Ihre Bestellung sollte folgende Angaben erhalten, um fehlerlose Ausführung zu gewährleisten:

- Name, Straße oder Postfach, Wohnort mit Postleitzahl.
- Die Angabe, ob es sich um Münzen oder Banknoten handelt.
- Landesnamen
- Katalognummer laut meiner Preisliste. Ich verwende ausschließlich Craig (für 1750-1850), Schön (1900- heute) und Pick (für Banknoten). Bitte möglichst keine anderen Kataloge verwenden. Oftmals können die verschiedenen Nummernsysteme nicht einfach umgerechnet werden, was zu Irrtümern und fehlerhaften Lieferungen führen kann.
- Preis laut gültiger Lagerliste.
- Ihren Erhaltungswunsch, sofern in der Lagerliste mehr als eine Erhaltung angeboten ist.
- Bei „Bemerkung“ sollten Sie z.B. schreiben, wenn Sie mehr als ein Stück wünschen.

Es ist nicht notwendig, die Bestellung doppelt auszufertigen. Die Bestellung ist in jedem Falle an mich zu richten.

Ich bitte um Einhaltung der alphabetischen Reihenfolge der Länder auf Ihrem Bestellblatt, insbesondere bei Banknotenbestellungen. Es erleichtert meine Arbeit nennenswert. Dafür danke ich Ihnen im Voraus.

## **6. Lieferung**

Nach Eingang einer Bestellung wird die Ware nach Maßgabe des vorhandenen Lagerbestandes gesucht. Bei allen nicht vorhandenen Artikeln wird der Preis umkreist. Eine Vormerkung zur späteren Nachlieferung erfolgt nicht. Artikel, die einem anderen Mehrwertsteuersatz als 7% unterliegen, werden gesondert gekennzeichnet und auf der Rechnung getrennt ausgewiesen.

Nach dieser Bestellung wird die Rechnung über die vorhandenen Artikel ausgefertigt.

Zum Warenwert addieren sich Versandkosten. Der Versand erfolgt mit DHL-Paket. Der Versand erfolgt nur an Wohnadressen, Sendungen an ein Postfach sowie „postlagernd“ sind nicht möglich. Dieser Betrag enthält die Mehrwertsteuer, die ich auf das Porto erheben muss, sowie anteilige Kosten für Verpackung. Weitere Zuschläge werden nicht erhoben. Der Versand mit Briefpost erfolgt nur dann, wenn der Kunde das ausdrücklich wünscht oder keine Wohnadresse bekannt ist.

Der Endbetrag enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Hiernach wird auf verschiedene Weise weiter verfahren:

- a) Handelt es sich bei der vorliegenden Bestellung um die erste eines neuen Kunden, so übersende ich im allgemeinen zuerst die Rechnung mit der Originalbestellung und einem Begleitschreiben, in dem ich Sie um Vorkasse, also um vorherige Einzahlung des Rechnungsbetrages bitte. Als Bezahlung erkenne ich auch die Übersendung eines Schecks, die Erteilung einer Bankeinzugsermächtigung oder die Nennung einer gültigen Kreditkarte mit Verfalldatum von MASTERCARD oder VISA an. Bei Nennung ausreichender Referenzen kann unter Umständen auf Vorkasse verzichtet werden. Die Entscheidung liegt in meinem Ermessen.
- b) Handelt es sich bei der vorliegenden Bestellungen um die eines Kunden, den ich in der Vergangenheit mehrere Male an die Begleichung einer Rechnung erinnern musste, so liegt es in meinem Ermessen, folgende Lieferungen nur gegen Vorkasse auszuführen.
- c) Ist der Käufer ein bekannter Kunde, so wird die Ware sofort zum Versand gebracht. Bei einer Brief- oder Paketsendung wird die Rechnung, die Originalbestellung und der Rechenstreifen (sofern erforderlich gewesen) beigelegt. Besteht die Sendung aus zwei oder mehreren Einzelsendungen, so liegt im allgemeinen nur einer Sendung eine Gesamtrechnung bei.
- d) Käufe aus Ebay-Auktionen oder dem Ebay-shop sind im Voraus zu bezahlen, wobei die bei Ebay vermerkten Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen sind.

### **6.1 Verfügbarkeit**

In meinem Münzenhandel strebe ich an, jedes angebotene Stück zum unverändertem Preis und in unveränderter Erhaltung solange wie möglich vorrätig zu halten, wenigstens über die volle Gültigkeitsdauer einer Lagerliste. Da es sich bei Münzen, Banknoten und Primitivgeldstücken um Sammelstücke handelt, die nur in begrenzter Anzahl hergestellt wurden und von denen kein Stück nachgeprägt oder nachgedruckt werden kann, ist dieses Ziel oftmals nicht erreichbar. Münzen und Banknoten stehen also in jedem Fall nur in begrenzter Anzahl dem Sammler zur Verfügung. Die Begrenzung wird hauptsächlich durch die Auflagenhöhe

bestimmt, vermindert durch zurückgezogene, vernichtete, eingeschmolzene oder in „feste Hände“ befindliche Stücke. Je weniger eine Münze oder Banknote gerade existiert und je mehr Sammler sich gerade dafür interessieren, desto schwerer ist ein solches Stück zu beschaffen und desto teurer ist es im Normalfall.

## **7. Postalische und andere Versandverfahren, die bei mir zur Anwendung kommen**

### Vorbemerkung:

Niemals zuvor haben sich die Versandbestimmungen in so schneller Folge geändert wie in den letzten Jahren. Insbesondere beim Wechsel der „Deutschen Bundespost“ zur „Deutschen Post A.G.“ wurden eine große Zahl von Sonderleistungen stark eingeschränkt oder gar ganz gestrichen. Diese Leistungseinschränkungen betrafen auch den Versand von wertvollen Gegenständen in Briefen. Daher mussten meine Versandbedingungen den Veränderungen angepasst werden. Es gelten ab sofort folgende, neue Versandbedingungen in meiner Firma:

### **7.1.1. Inland - Versand und Versicherung**

- Wird nichts gegenteiliges vom Kunden gewünscht, erfolgt der Versand als DHL-Paket. Dieses ist durch meine Valoren-Transportversicherung ausreichend versichert. Geringwertige Sendungen unter € 20,00 werden als normalen Brief verschickt.

- Bücher, sofern allein bestellt und bis höchstens 1000g schwer, können als Büchersendung verschickt werden.

### **7.1.2. Inland - Sonderwünsche der Kunden**

#### Vorbemerkung

- Der Sonderwunsch ist bei jeder Bestellung deutlich und unmissverständlich anzugeben, und zwar für jede Bestellung aufs Neue. Es können nur solche Sonderwünsche ausgeführt werden, die nicht den postalischen Versandbestimmungen widersprechen.

- Bei Käufen über Ebay müssen Sonderwünsche zusammen mit der Kaufabwicklung übermittelt werden.

#### **- Übergabe-Einschreiben**

- Falls nur eine Postfach-Adresse bekannt ist oder ausdrücklich erwünscht, erfolgt die Zusendung der Ware als Übergabe-Einschreiben. Das ist nur bis zu einem maximalem Warenwert von € 800,00 möglich. Auf Grund eines erhöhten Bearbeitungsaufwand (Fahrt zum 4 km entfernten Postamt) wird ein Zuschlag von € 1,00 erhoben.

#### **- Einwurf-Einschreiben**

- Diese Versandart wird nur auf ausdrücklichen Wunsch angeboten. Auf Grund erhöhten Aufwandes wird ein Portozuschlag von € 1,00 fällig.

### **7.2 Inland - Freimachung**

- Briefsendungen werden direkt mit Postwertzeichen freigemacht. Ich verwende keinen Freistempel-Apparat. Ich verwende als Frankatur Sondermarken der Deutschen Post A.G. sowie Marken der Wertzeichendrucker, sofern vorhanden, jedoch keine Zuschlagmarken. Wenn Sie Ihrer Bestellung Briefmarken beilegen, so verwende ich auch gern Ihre Marken zur Freimachung.

- Päckchensendungen werden auch mit Postwertzeichen freigemacht, da hier jedoch eine saubere, sammelwürdige Abstempelung nicht möglich ist, kommen hier meist Dauerserienmarken zur Verwendung, außer Sie wünschen ausdrücklich etwas anderes.

- Paketsendungen können nicht mit Postwertzeichen freigemacht werden. Hier ist eine Verwendung Ihrer Marken oder bestimmter Marken aus meinem Bestand nicht möglich.